

# Teilnahmebedingungen Schülerwettbewerb „econo=me“ und Publikumspreis 2017/18

## I. Der Schülerwettbewerb econo=me & Publikumspreis (optional)

Die Initiatoren, die Flossbach von Storch Stiftung und die Handelsblatt GmbH, vergeben folgende Preise an die fünf Gewinnergruppen des klassischen **Schülerwettbewerbs** je für die Sekundarstufen I und II. Die Gewinnergruppen ermittelt die unabhängige Jury von econo=me.

1. Platz	Apple iPad Mini 4 (WiFi, 16 GB).*
	Tagesausflug in einen der größten Freizeitparks Deutschlands mit Vorstellung des wirtschaftlichen Konzepts**
2. Platz	IO HAWK One – Hoverboard, ein modernes Mobilitäts-Gerät *
	Tagesausflug in ein Jumphouse – Trampolinpark (90 Minuten Jump) mit Vorstellung des wirtschaftlichen Konzepts**
3. Platz	BOSE Soundlink Mini II Bluetooth Lautsprecher*
	Abenteuertag mit Besuch eines Wald- oder Hochseilgartens**
4. Platz	50€ eventim Gutschein*
5. Platz	30€ eventim Gutschein*

\* Für jede/n Schüler/-in der Arbeitsgruppe

\*\* Für die gesamte Klasse bzw. den Kurs und zwei Lehrkräfte inkl. Busreise, Eintritt und Mittagessen

Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Die Teilnehmer können **optional zusätzlich am „Publikumspreis“** teilnehmen und Internetnutzer im Rahmen eines Online-Votings über ihren Beitrag abstimmen lassen. Dafür müssen die Schüler ihren Beitrag selbstständig veröffentlichen und bekannt machen. Abhängig von der Platzierung im Online-Voting vergeben die Initiatoren unter den Teilnehmern die folgenden Preise:

1. Platz	Geld für die Schülergruppe insgesamt*	500 €
	Geld für die Schule**	500 €
2. Platz	Geld für die Schülergruppe insgesamt *	300 €
	Geld für die Schule **	300 €
3. Platz	Geld für die Schülergruppe insgesamt *	150 €
	Geld für die Schule **	150 €
4.-25. Platz	Geld für die Schülergruppe insgesamt *	50 €
	Geld für die Schule **	50 €

\* für alle Schüler/-innen der Schülergruppe gemeinsam

\*\* für das Schulfest oder die Studien- und Berufsorientierung

Durch eine Teilnahme am Schülerwettbewerb und ggf. am Publikumspreis akzeptiert der Teilnehmer ausdrücklich die im Folgenden erläuterten Teilnahmebedingungen:

## II. Veranstalter

- Der Schülerwettbewerb und der Publikumspreis werden von der Handelsblatt GmbH, Kasernenstr. 67, 40213 Düsseldorf, Postfach 10 11 02, 40002 Düsseldorf (Veranstalter) veranstaltet. Die Flossbach von Storch Stiftung ist Mit-Initiator des Schülerwettbewerbs econo=me.

### III. Teilnahme

1. Teilnahmeberechtigt sind Gruppen mit 3 bis maximal 10 Schüler/innen, die von einer Lehrkraft betreut und angemeldet werden. Eine teilnehmende Schülergruppe und ihre Mitglieder werden im Rahmen dieser Teilnahmebedingungen als „Teilnehmer“ bezeichnet.
2. Jeder Teilnehmer muss einen eigenen Beitrag einreichen.
3. Die Teilnehmer reichen einen Beitrag zu den Fragestellungen des Schülerwettbewerbs *econo=me* 2017/18 für die Sekundarstufen I und II ein. Dazu muss der Beitrag über den der betreuenden Lehrkraft bei der Anmeldung zugeschickten Teilnahme-link online hochgeladen werden. Der Kreativität des Beitrags sind dabei keine Grenzen gesetzt, solange er online eingereicht werden kann (Video, Zeitung, Comic, Spiel, Blog, Webseite o. Ä.). Video- und Audio-Beiträge dürfen eine Länge von 10 Minuten nicht überschreiten und können nur in folgenden Formaten eingereicht werden: MPEG, MP4 und AVI bei Filmen bzw. MP3 bei Podcasts. Die Beiträge können anderenfalls nicht berücksichtigt werden.
4. Bei dem Einreichen der Beiträge kann optional mitgeteilt werden, ob der Teilnehmer an dem Online-Voting für den Publikumspreis teilnehmen möchte. Zusätzliche Voraussetzung für die Teilnahme am Publikumspreis ist, dass der eingereichte Beitrag vom Teilnehmer selbst bereits im Internet veröffentlicht ist und über einen Link abgerufen werden kann. Dieser Link ist bei der Anmeldung zum Publikumspreis anzugeben. Die Handelsblatt GmbH behält sich vor, eine Vorauswahl der zur Abstimmung zu stellenden Beiträge zu treffen und eine Teilnahme auch aus technischen Gründen (z. B. Nichterreichbarkeit des Links) abzulehnen.

### IV. Ausschluss von der Teilnahme

1. Die Handelsblatt GmbH behält sich das Recht vor, Personen von der Teilnahme auszuschließen, die gegen diese Teilnahmebedingungen verstoßen.
2. Ausgeschlossen werden auch Personen, die sich unerlaubter Hilfsmittel bedienen oder sich anderweitig durch Manipulation Vorteile verschaffen. Gegebenenfalls können in diesen Fällen Gewinne auch nachträglich aberkannt und zurückgefordert werden.
3. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Handelsblatt GmbH, von Sponsoren und Partnern sowie verbundener Gesellschaften und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Eine Auszahlung des Preises in bar ist nicht möglich.
4. Die Handelsblatt GmbH behält sich das Recht vor, den Preis durch einen gleichwertigen oder höherwertigen Preis zu ersetzen, falls der Preis aus irgendeinem Grund nicht verfügbar sein sollte, was die Handelsblatt GmbH nach alleinigem Ermessen entscheidet.

### V. Durchführung und Abwicklung

1. Gruppen mit 3 bis maximal 10 Schüler/innen können bis zum 28. Februar 2018 durch eine betreuende Lehrkraft zum Schülerwettbewerb angemeldet werden. Ebenfalls müssen bis zum 28. Februar 23:59 Uhr die Beiträge der Handelsblatt GmbH vorliegen, d. h. hochgeladen sein.

Sollte dies nicht so sein, nimmt die Gruppe nicht mehr teil. Die eingereichten Beiträge werden im Anschluss durch eine Jury bewertet und platziert.

2. Im Rahmen der Anmeldung zum Schülerwettbewerb können sich die Teilnehmer zusätzlich auch für den Publikumspreis anmelden. Nur im Falle der ausdrücklichen Anmeldung können sie auch am Publikumspreis teilnehmen. Voraussetzung ist eine eigene Online-Veröffentlichung des Beitrags. Die Handelsblatt GmbH behält sich eine Vorauswahl und eine Ablehnung der Teilnahme aus technischen Gründen vor (siehe Ziffer II. 4.). Im Zeitraum 07. März bis 28. März 2018 wird dann online über „Handelsblatt“, „Handelsblatt macht Schule“ und/oder econo=me zur Online-Abstimmung über die Teilnehmerbeiträge aufgerufen. Darüber hinaus hat der Teilnehmer selber seinen Beitrag und das Online-Voting bekannt zu machen, um Stimmen zu bekommen. Die Platzierung für einen Preis ist abhängig von der Platzierung im Online-Voting.
3. Die Benachrichtigung aller Gewinnergruppen erfolgt per Mail an die Lehrkraft bis 22. Mai 2018. Die Preise werden bei der Preisverleihung im Juni 2018 überreicht. Die Gewinner können zudem auf [www.handelsblatt.com](http://www.handelsblatt.com), [www.handelsblattmachtschule.de](http://www.handelsblattmachtschule.de) und/oder [www.econo-me.de](http://www.econo-me.de) veröffentlicht werden. Die Teilnehmer erklären sich mit dieser Form der Veröffentlichung ausdrücklich einverstanden. Die Handelsblatt GmbH ist berechtigt, die Daten der Gewinner an Dienstleister zu übermitteln, um so die Gewinnabwicklung zu ermöglichen.
4. Die im Rahmen des Wettbewerbs als Preise präsentierten Leistungen und Gegenstände sind nicht zwingend mit den gewonnenen Leistungen und Gegenständen identisch. Der Veranstalter kann einen der als Preis präsentierten Leistungen gleichwertigen Gegenstand mittlerer Art und Güte auswählen. Eine Barauszahlung der Preise ist ausgeschlossen.
5. Der Anspruch auf den Gewinn oder einen etwaigen Ersatz kann nicht abgetreten werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## **VI. Rechte an den Teilnehmerbeiträgen**

1. Die Teilnehmer, d. h. die angemeldeten und einreichenden Schüler/innen, und die jeweils betreuende Lehrkraft erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die eingereichten Beiträge vollständig und gekürzt auf den Webseiten und den Social Media Kanälen (wie z. B. Youtube, Facebook und Vimeo) von Handelsblatt, „Handelsblatt macht Schule“ und econo=me veröffentlicht und verbreitet werden dürfen. Die Teilnehmer räumen der Handelsblatt GmbH die hierfür erforderlichen Nutzungsrechte ein. Es werden die Gewinnerbeiträge des Schülerwettbewerbs sowie die Beiträge der ersten drei Gewinner des Publikumspreises veröffentlicht. Eine für diese Veröffentlichung durch die Handelsblatt GmbH möglicherweise erforderliche Rechtemanmeldung bei der GEMA übernimmt die Handelsblatt GmbH.
2. Im Fall der Teilnahme am Publikumspreis müssen die Teilnehmer ihren Beitrag selbst im Internet veröffentlicht haben. Dies geschieht in jeder Hinsicht auf eigene Verantwortung der Teilnehmer (insb. Einhaltung etwaiger Plattformregularien). Es ist darüber hinaus Aufgabe der Teilnehmer, ihren Beitrag bekannt zu machen und Internetnutzer zur Abstimmung zu motivieren. Die Handelsblatt GmbH darf die Beiträge in die Online-Abstimmung einbinden und aktiv für das Voting über die Beiträge werben.

3. Die Teilnehmer tragen in jedem Fall dafür Sorge, dass durch die Veröffentlichung ihres Beitrages keine Rechte Dritter verletzt werden.

## VII. **Gewährleistung und Haftung**

Die Handelsblatt GmbH haftet nicht für Schäden, die durch Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, bei Störungen der technischen Anlagen oder des Services, durch unrichtige Inhalte, Verlust oder Löschung von Daten, Viren oder in sonstiger Weise bei der Teilnahme an dem Wettbewerb entstehen können, es sei denn, dass solche Schäden von der Handelsblatt GmbH (deren Organen, Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen) vorsätzlich oder grob fahrlässig oder durch die Verletzung von Kardinalspflichten herbeigeführt werden. Unberührt bleibt die Haftung für Schäden durch die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

## VIII. **Datenschutz**

1. Die Teilnehmer erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass von ihnen angegebenen Personendaten von der Handelsblatt GmbH oder einem von der Handelsblatt GmbH beauftragten Dritten gespeichert und zum Zweck der Durchführung und Abwicklung ihrer Teilnahme und des Schülerwettbewerbs econo=me und des Publikumpreises verwendet werden dürfen.
2. Es steht den Teilnehmern jederzeit frei, per schriftlichem Widerruf gegenüber der Handelsblatt GmbH (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail an [hb.schule@vhb.de](mailto:hb.schule@vhb.de)) die Einwilligung in die Speicherung und Nutzung aufzuheben und damit von der Teilnahme zurückzutreten.

## IX. **Sonstiges**

1. Soweit der Rechtsweg nicht ausgeschlossen ist, findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.
2. Sollten einzelne dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen hiervon unberührt.
3. Die Teilnahmebedingungen dürfen von der Handelsblatt GmbH jederzeit ohne Vorankündigung und Angabe von Gründen geändert werden. Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

**Stand: August 2017**